

# aboalarm

Einfach kündigen!

## **Durchblick auf Klick: aboalarm stellt kostenlosen Verbraucher-Service „Vertragscheck“ vor**

- **Neuer, kostenloser aboalarm Service hilft Verbrauchern, alle Verträge im Blick zu halten**
- **In nur zwei Minuten erhalten Verbraucher den Überblick über ihre laufenden Verträge**
- **Zugrundliegende Technologie ist TÜV-geprüft**

**München, 12. Juli 2016:** Verbraucher sammeln über die Zeit immer mehr Verträge an und verlieren schnell den Überblick: 96 Prozent\* der Deutschen wissen laut einer aboalarm-Befragung nicht die exakte Anzahl ihrer laufenden Verträge, geschweige denn, ob sie diese überhaupt noch brauchen und wie viel Geld sie dadurch verschwenden. Um Verbrauchern im Abo- und Vertragsdschungel schnell und einfach Durchblick zu verschaffen, bringt das Verbraucherportal aboalarm ([www.aboalarm.de](http://www.aboalarm.de)) mit dem „Vertragscheck“ ([www.aboalarm.de/vertragscheck](http://www.aboalarm.de/vertragscheck)) einen neuen Service an den Start: Automatisiert und in wenigen Minuten prüfen Verbraucher mit Hilfe einer Schnittstelle zu ihrem Onlinebanking-Account, der Kreditkarte oder dem Paypal Konto, welche Verträge aktuell bestehen – im Durchschnitt sind das zwölf Verträge pro Person, die die Nutzer 4.000 Euro im Jahr kosten. Der neue Service basiert auf der [TÜV-geprüften Technologie](#), die bereits bei der App „kontoalarm“, mit der Verbraucher ihre Bank-Konten im Blick behalten, eingesetzt wird.

Die Übersicht der Abonnements und Verträge ist schnell verloren: Je nach Abbuchungsturnus der fälligen Kosten – monatlich, quartalsweise, halbjährlich oder gar jährlich – gehen schlimmstenfalls die abgeschlossenen Verträge auf dem Kontoauszug schnell unter. So ist die Mitgliedschaft im Fitnessstudio schnell abgeschlossen, doch nach zwei Monaten besiegt der innere Schweinehund alle guten Vorsätze, während der Vertrag weiterläuft. Auch penetrante Anbieter aus den Bereichen Mobilfunk, Internet & Co. bringen Verbraucher mit ausgefeilten Maschen und Überredungstaktiken oft zum überhasteten Vertragsabschluss.

Der „Vertragscheck“ hilft und verschafft Überblick: Dank einer Schnittstelle zum Onlinebanking-Account der Nutzer identifiziert und listet der Vertragscheck alle laufenden Abos anhand der Transaktionsdetails Verwendungszweck, Empfängername und Regelmäßigkeit der Abbuchung auf. Die Online-Banking-Zugangsdaten verwendet der Vertragscheck nur einmalig zur Durchführung. Keinerlei Daten werden dauerhaft gespeichert. Persönliche Daten wie die PIN, das Passwort oder die Kontonummer werden sofort wieder gelöscht und lediglich für die Dauer des Checks im Arbeitsspeicher und nicht auf Servern von aboalarm oder Dritten dauerhaft gespeichert. Der Nutzer erhält im Anschluss sein personalisiertes Check-Ergebnis mit allen Verträgen und Abos angezeigt und per Mail gesendet.

Unnötige Verträge kündigen Verbraucher direkt, legen sich eine Kündigungserinnerung für später an oder leiten den Wechsel zu einem günstigeren Anbieter in die Wege. Dabei hilft

# aboalarm

Einfach kündigen!

ihnen der „Tarifrechner“ bei Stromanbietern und der „Wechselkompass“ bei Mobilfunkverträgen. Die Nutzer sehen auf einen Blick das Sparpotential zu ihren einzelnen Verträgen und erfahren, wie viel Geld sie mit einem Vertragswechsel bei welchem Anbieter sparen. Dass das Konzept für Begeisterung sorgt, hat aboalarm bereits bewiesen: Vor zwei Wochen gewann das Entwicklerteam von aboalarm den BNP Paribas International Hackathon mit der Kreation des Personal Finance Managers Vertrags.Ninja, einer Softwarelösung für Finanzdienstleister, die auf dem Vertragscheck beruht.

Der Vertragscheck ergänzt die bestehenden Services und vereinfacht das Sparen für Verbraucher weiter – denn: „Wer Ordnung in seinen Vertragsdschungel bringt, kann unnötige Kosten im vierstelligen Bereich einsparen“, rät Dr. Bernd Storm van's Gravesande, Mitgründer und Geschäftsführer von aboalarm. Im Durchschnitt können Verbraucher ihre Vertragskosten um 20 bis 40 Prozent reduzieren.

*\*Das Ergab eine aboalarm-Umfrage aus dem Jahr 2013. Weitere Informationen sind in [dieser Infografik](#) zusammengefasst*

## Über aboalarm

Mit aboalarm ([www.aboalarm.de](http://www.aboalarm.de)) kündigen, widerrufen und verwalten Verbraucher schnell, einfach und rechtssicher ihre Verträge von Mobilfunk und Internet bis hin zu Fitnessstudio, Online Dating oder Kfz-Versicherung. Das Verbraucherportal bietet neben der Erinnerung an Kündigungsfristen auch eine [Kündigungsgarantie](#), die greift, wenn sich Anbieter trotz Vertragsbeendigung weigern, die Kündigung zu akzeptieren. Verbraucher erhalten dann kostenlose anwaltliche Hilfe von aboalarm. Die aboalarm Datenbank umfasst juristisch geprüfte Kündigungsschreiben und Kontaktdaten von über 16.500 Anbietern in Deutschland.

Seit der Gründung im Jahr 2008 durch Dr. Bernd Storm van's Gravesande und Stefan Neubig verschickte aboalarm bereits über 3 Millionen erfolgreiche Kündigungen. Über 10 Millionen vollständige Kündigungsschreiben wurden zudem von Nutzern erstellt, heruntergeladen und selbst verschickt.

aboalarm verschickt Kündigungen auch bequem mit den aboalarm-Apps für [Android](#), [iPhone](#) und [iPad](#), [Windows Phone](#) und [Amazon Kindle](#), die insgesamt bereits über 1 Millionen Mal heruntergeladen wurden. [Finanztip](#) zeichnete aboalarm als besten Kündigungsdienst 2015 aus und der TÜV stuft die iOS-App hinsichtlich des Datenschutzes als sicher ein. Zur aboalarm Familie gehören der Wechselkompass, eine besonders verbraucherfreundliche Orientierungshilfe für den Vertragswechsel, und kontoalarm, eine App für [iPhone](#) und [Apple Watch](#) mit der Nutzer ihr Konto im Blick behalten.